



VW spendet 2500 Euro für Respekt

Für das Zivilcourage-Programm des Vereins Respekt spendete die Belegschaft der Volkswagen AG 2500 Euro. Der Verein hat die Förderung des respektvollen Umgangs in der Gesellschaft zum Ziel. „Wir sind ein Team, deshalb müssen wir einander vertrauen“, sagt

der 20-jährige Fatih. Er hat bei Respekt eine Ausbildung zum Konfliktmanager gemacht. Der Einsatz von Körpersprache spielt dabei eine große Rolle. „Damit sich die Jugendlichen ihrer Wirkung bewusst werden, machen wir während des Trainings Videoaufnahmen“,

sagt die Vorsitzende des Vereins, Christiane Gryscyk. Von der Spende werden ein Beamer und eine Leinwand finanziert. Unser Bild zeigt Atilla und Thorsten (von links) bei einer Vertrauensübung, beobachtet von Freunden sowie Mitarbeitern von VW. (zip)

Foto: Polk